

Liebe(r) Interessent/in,

macht in Berlin das Radfahren Spaß? Werden im Winter die Radwege geräumt? Gibt es häufig Konflikte mit Fußgängern oder Autofahrern? Diese und andere Fragen stellt der ADFC jetzt im Fahrradklima-Test 2014, welcher noch bis zum 30. November 2014 läuft und an dem sich alle RadfahrerInnen beteiligen können. Lesen Sie mehr dazu und zu anderen interessanten Themen in unserer aktuellen November Ausgabe. Der VCD Nordost wünscht viel Spaß beim Lesen!

INHALTSVERZEICHNIS

- I. Termine
- II. Zu Fuß oder mit dem Rad: So kommen Sie sicher durch Herbst und Winter
- III. Die neue Community „mitRadgelegenheiten“
- IV. Aufruf zum ADFC-Fahradklimatest
- V. Einladung zur VCD Weihnachtsfeier
- VI. Beim Online-Shopping den VCD klicken
- VII. Stoppt den Maut-Unsinn – Jetzt mitmachen!
- VIII. Rückblicke

I. TERMINE

- [19.11.2014](#) - Mittwochrunde: Der neue Berliner Bürgermeister
- [25.11.2014](#) - Infostand im Gemeinschaftshaus Lichtenrade
- [05.-07.12.2014](#) - VCD beim Alt-Rixdorfer Weihnachtsmarkt
- [10.12.2014](#) - Weihnachtsfeier des VCD Nordost

II. ZU FUSS ODER PER RAD: SO KOMMEN SIE SICHER DURCH DEN WINTER

Der milde „goldene Oktober“ ist vorbei und plötzlich stehen die trüben grauen Monate vor der Tür: Regennasse Fahrbahnen mit glitschigem Laub bei schnell hereinbrechender Dunkelheit erhöhen nun das Unfallrisiko. Den Radfahrern verlangt diese dunkle Jahreszeit besondere Vorsicht ab. Auch, weil weniger Menschen mit einem Fahrrad unterwegs sind und deshalb von den Autofahrern gerne übersehen werden. Um von anderen Verkehrsteilnehmern gut wahrgenommen zu werden, machen Sie frühzeitig Ihren „Drahtesel“ für Herbst und Winter fit! Der VCD gibt praktische [Tipps](#) dazu. Auch als Fußgänger können Sie viel für die eigene Sicherheit tun. Wenn man herannahende Fahrzeuge sieht, heißt das noch lange nicht, dass man selbst gesehen wird! Reflektierende Bekleidung, Accessoires zum Anstecken oder reflektierende Gegenstände, wie zum Beispiel ein Regenschirm, erhöhen die eigene Sichtbarkeit für andere Verkehrsteilnehmer deutlich. Aber vor allen Dingen ist gegenseitige Rücksichtnahme von allen Verkehrsteilnehmern in dieser Jahreszeit Voraussetzung, um sicher durch den Winter zu kommen.

III. DIE NEUE COMMUNITY „MITRADGELEGENHEIT“

Radfahren ist gesund, preiswert und schon die Umwelt. Trotzdem werden Radfahrerinnen und Radfahrer auf Berlins Straßen häufig zu Unrecht an den Rand gedrängt oder auf holperige Radwege abgeschoben. Das soll nun zumindest für Studierende, die mit dem Rad zur Uni unterwegs sind, anders werden: Pünktlich zum Semesterbeginn bietet die Initiative mitRADgelegenheit in den Bezirken Kreuzberg, Prenzlauer Berg, Neukölln und Marienfelde Treffpunkte an, von denen die Studierenden morgens gemeinsam als Gruppe zu TU, FU und HU sowie zur Beuth Hochschule für Technik fahren können. „Gemeinsam sind wir sicher, sichtbar und mit einer Menge Spaß unterwegs“, wirbt die Initiative für ihr Projekt. Mehr Informationen dazu finden Sie [hier](#).

IV. DER ADFC-FAHRRADKLIMA-TEST

Der ADFC führt wieder seinen alljährlichen Fahrradklima-Test durch. Bis zum 30. November 2014 können alle FahrradfahrerInnen an der Umfrage teilnehmen und die Fahrradfreundlichkeit ihrer Stadt bewerten. Die Ergebnisse des alle zwei Jahre erscheinenden Tests geben Kommunen ein wichtiges

Feedback aus erster Hand, wie zufrieden die BürgerInnen mit den Maßnahmen sind und in welchen Bereichen es noch Aufholbedarf gibt. Auch wir vom VCD Nordost möchten Sie zur Teilnahme an dieser Umfrage aufrufen. Das Beantworten der Fragen dauert nicht lange, kann aber wichtige Rückmeldungen und Anregungen für Verbesserungen in der Heimatkommune liefern. Weitere Informationen zum ADFC-Fahradklima Test 2014 finden Sie [hier](#).

V. EINLADUNG ZUR WEIHNACHTSFEIER DES VCD NORDOST

Es ist wieder soweit: Nach einem bewegten Jahr stehen bei uns nun auch Vorbereitungen für Weihnachten an. Dazu gehört auch, Dank zu sagen. Danke, dass Sie uns auch dieses Jahr wieder tatkräftig unterstützt haben! Nur mit Hilfe Ihres besonderen Einsatzes und Engagements können wir uns seit über 20 Jahren für eine Mobilität einsetzen, die Mensch, Umwelt und Natur möglichst wenig schadet. Daher laden wir Sie herzlich zu unserer traditionellen und legendären Weihnachtsfeier am **10. Dezember 2014 um 19:00 Uhr** in der Geschäftsstelle in der Yorckstraße 48 ein. Bei Glühwein und anderen Leckereien möchten wir in gemütlicher Atmosphäre das Jahr mit Ihnen ausklingen lassen. Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit Ihnen!

VI. BEIM ONLINE-SHOPPING DEN VCD KLICKEN

Es gibt eine einfache Möglichkeit, wie Sie beim Einkaufen im Internet an den VCD spenden können, ohne selbst einen Cent dafür zu zahlen. So wird das ökologisch und sozial fragwürdige Online-Shopping einen Tick besser. Die Internetplattform Clicks4charity bietet diese Spendenaktion für gemeinnützige Organisationen an. **Und so funktioniert es:** Klicken Sie [hier](#), wenn Sie den VCD gerne unterstützen möchten. Anschließend kaufen Sie im Online-Shop ein. Der Shop zahlt für jeden vermittelten Einkäufer eine Provision an Clicks4charity, die zu 80 Prozent an den VCD weitergegeben wird. Die restlichen 20 Prozent gehen an den Plattformbetreiber. So können Sie mit nur drei Klicks dem VCD etwas Gutes tun.

VII. STOPPT DEN MAUT-UNSINN: JETZT MITMACHEN!

In der vergangenen Woche hat Verkehrsminister Dobrindt seinen Gesetzentwurf zur „Infrastrukturabgabe“, wie die Pkw-Maut offiziell heißt, vorgelegt. Obwohl er angekündigt hat, sein Konzept vom Sommer nachzubessern, war die Mühe leider vergebens. Nichts spricht für das Maut-Konzept von Minister Dobrindt. Daher hat der VCD die Aktion „Protest-Mail an den Verkehrsminister“ ins Leben gerufen. Machen Sie mit, schreiben Sie Ihre ganz persönliche Protest-Mail und fordern Sie Herrn Dobrindt auf, seine Maut-Pläne aufzugeben. Sagen Sie ihm, um was er sich stattdessen kümmern soll! Zum Online-Formular und weiteren Infos geht's [hier](#).

VIII. RÜCKBLICKE:

PROJEKT „MOBILITÄT IM EIGENEN KIEZ – EINE SICHERE BANK?“

Sind Sie gerne zu Fuß in Ihrem Kiez unterwegs? Wo fehlen Ihnen Parkbänke? Was fehlt dem Kiez sonst entlang seiner Spazierwege? Diese und andere Fragen standen im Mittelpunkt der Kiezspaziergänge mit Seniorinnen und Senioren in verschiedenen Teilen des Schöneberger Nordens, die vom VCD Nordost organisiert wurden. Die TeilnehmerInnen schauten sich in den vergangenen Wochen potenzielle Standorte für Parkbänke an, führten Sitzproben auf verschiedenen Bänken aus und erzählten sich nebenbei interessante Kiezesgeschichten rund um die Straßen ihres Kiezes und den alten Bahnhöfen der U2. Es kristallisierten sich bisher zwei Orte als besonders gute Bankstandorte heraus: Die Ecke Schwerin-/ Zieten-/ Nollendorfstraße und die Steinmetzstraße. Wir freuen uns über Sponsoren, die bei der Realisierung einer Parkbank mithelfen. Gerne erwähnen wir Sie auf der Spenderplakette. Weitere Informationen und Aktionen zum Projekt finden Sie [hier](#).

INFOABEND VCD STRALSUND ZUM GRATIS-GÄSTE-TICKET

Die VCD-Regionalgruppe Stralsund veranstaltete mit Unterstützung der Stralsunder Klimamanagerin am 22. Oktober im Stralsunder Rathaus ein Informationstreffen zum Thema „Gratis-Gäste-Ticket“ (GGT). Gekommen waren Vertreter der Verkehrsbetriebe, der Landkreisverwaltung, des Naturparks und der Tourismusverbände. Es gab 3 Referate mit anschließender Diskussion. Alle Anwesenden waren sich am Ende des Abends darüber einig, dass das GGT für alle Beteiligten eine Win-Win-Situation bedeutet. Daher werden in den nächsten Wochen Gruppen gebildet, die das GGT nach dem Harzer Modell propagieren und weiter voran bringen. Für Rückfragen zur Regionalgruppe steht Ihnen Anton Werner gerne per [E-Mail](#) zur Verfügung.

DER VCD NORDOST IN DER PRESSE

Unser VCD Nordost Bahnexperte Stefan Kothe gab zum Bahnstreik am 17.10. im RBB Fernsehen ein Interview. Seinen Beitrag können Sie noch einmal in der Mediathek des RBB Online ansehen oder [hier](#).

VCD PRESSEMITTEILUNG

Auf der diesjährigen Tagung „Sicher mobil im Alter“ des ökologischen Verkehrsclubs VCD forderte Marion Laube, Vorsitzende des VCD Nordost, dass die Verkehrssicherheit eine größere Bedeutung erhält. Ausdrücklich lobte sie das Berliner Verkehrssicherheitsprogramm, welches Anfang dieses Jahres verabschiedet wurde. „Die Ziele sind ehrgeizig, die Maßnahmen durchdacht“, so Laube. Nun ist es notwendig, dass sowohl die Maßnahmen zur Vermeidung von Unfällen umgesetzt werden als auch, dass die Leitgedanken des Programms in die Breite getragen werden. Die Einbindung von freien Trägern und Bezirken nimmt dabei eine große Rolle ein. So kann es gelingen, das Thema Verkehrssicherheit gesellschaftlich zu verankern. Zu welchen Themen der VCD Nordost sich klar positioniert hat, können Sie [hier](#) in der ausführlichen Pressemitteilung nachlesen.

Fehlt Ihnen ein Thema oder möchten Sie auf verkehrspolitische Termine oder Themen in Mecklenburg-Vorpommern und Berlin hinweisen? Dann schicken Sie uns bitte eine [E-Mail](#). Wir freuen uns über Ihre Anmerkungen und Veranstaltungshinweise! **Am 26. November 2014 ist Redaktionsschluss** für unsere letzte Ausgabe des VCD Nordost Newsletter in 2014.

Wir wünschen Ihnen einen guten Start in die Winterzeit!

Ihr VCD Nordost Team
Sonja Zetsche, Inga Drossart und Tino Kotte

Verkehrsclub Deutschland Landesverband Nordost e.V.
(VCD Nordost) Yorckstraße 48, 10965 Berlin

Sie erhalten diesen E-Mail-Newsletter, da Sie entweder Mitglied im VCD Landesverband Nordost e.V. sind oder Sie sich als Abonnent für unseren Newsletter eingetragen haben. Wir danken für das Interesse, das Sie der ehrenamtlichen Arbeit unseres Landesverbandes entgegenbringen.

VCD Nordost

Tel. 030 446 36 64

info@vcd-nordost.de